

BOSCH

0 681 500 000

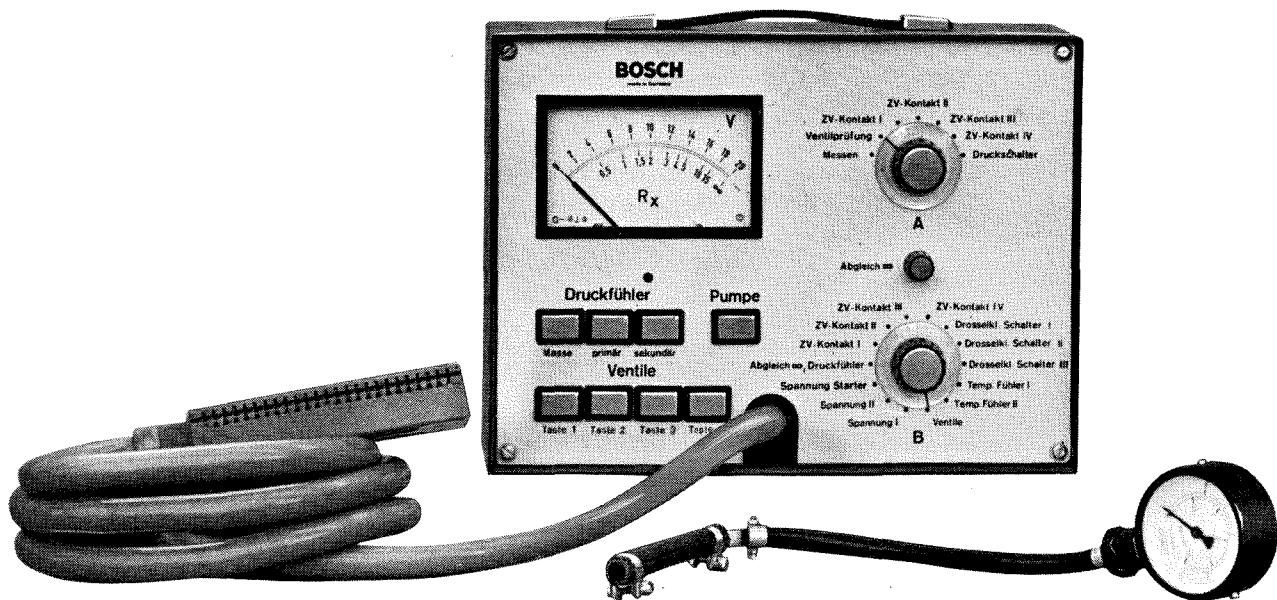
EFAW 228

0 681 500 004

EFAW 238

Prüfgerät für elektronisch gesteuerte Benzineinspritzanlagen

INSTANDSETZUNGSANLEITUNG

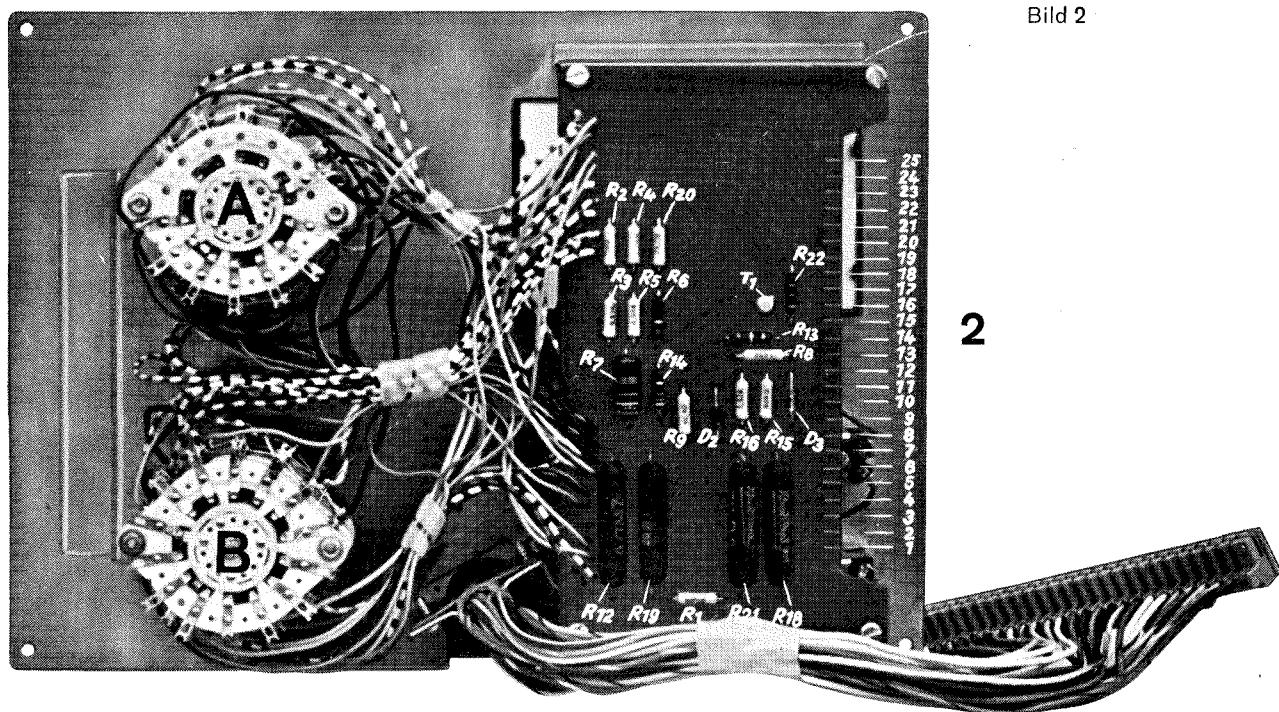


ROBERT BOSCH GMBH STUTTGART
WA/VKF-WJF 117/100 Ausg. 2 (2.71)

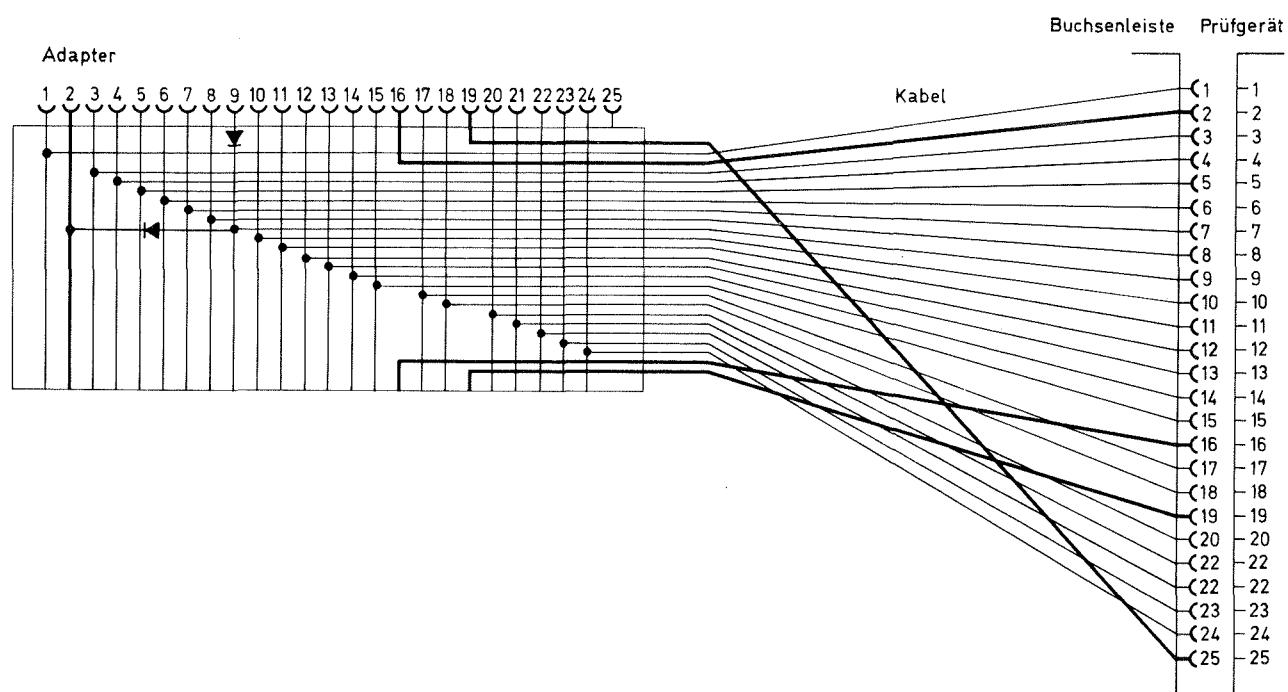
1. Erforderliche Geräte und Einrichtungen

Vielfachinstrument (Volt-Ohmmeter-Meßbereich 30 V / 20 kOhm)	z. B. Multavi 5	handelsüblich
Batterie	12 V mind. 32 Ah	handelsüblich
Widerstände	2 Ohm 1 W 5%	handelsüblich
	200 Ohm 1 W 5%	handelsüblich
	2 kOhm 1 W 5%	handelsüblich
2 Prüfkabel		handelsüblich

Bild 2



2



2. Allgemeines über die Anwendung

Das Prüfgerät dient zum Überprüfen der Informationsgeber der elektronisch gesteuerten Benzineinspritzanlage einschließlich des Kabelbaums. Es wird mit dem Zwischenstecker (Adapter 25polig) am Kabelbaum der Fahrzeuganlage angeschlossen oder zwischen Steuergerät und Kabelbaum geschaltet. Mit den Drehschaltern A und B sowie den Drucktasten erfolgt die Wahl der zu prüfenden Informationsgeber, Pumpe und Ventile. Die Anzeige des Meßwertes erfolgt auf einem Drehspulinstrument. In den ersten drei Schalterstellungen des Schalters B wird das Instrument als Voltmeter verwendet und dabei die Versorgungsspannung der Anlage kontrolliert. In allen übrigen Schalterstellungen dient das Instrument als Ohmmeter zur Überprüfung der verschiedenen Schalter, Druck- und Temperaturfühler und Ventile der Fahrzeuganlage. Bei den Prüfgängen wird gleichzeitig die jeweilige Zuleitung (Kabelbaum) überprüft.

3. Hinweise zur Instandsetzung

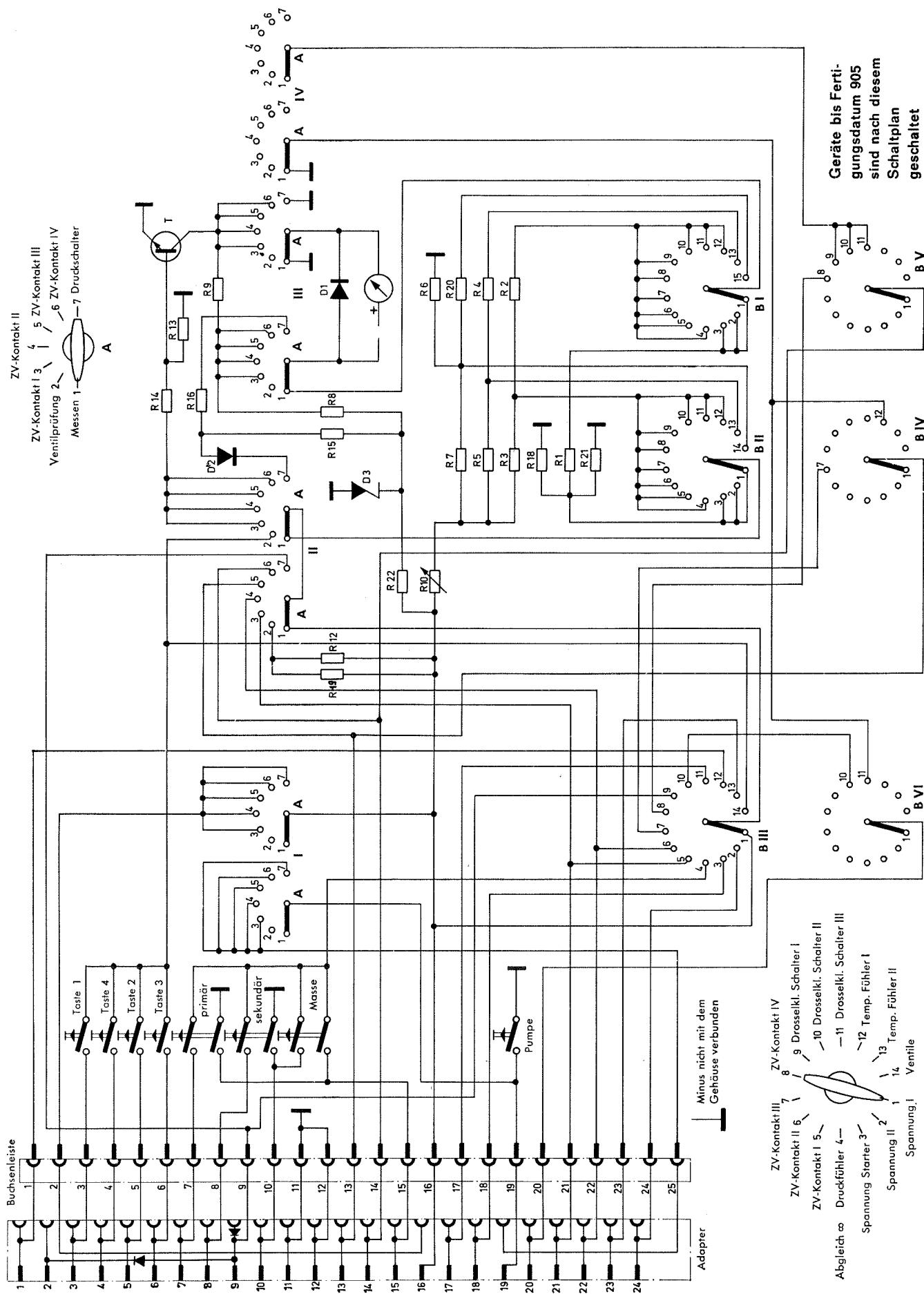
In der nachfolgenden Tabelle wird beschrieben, wie und in welcher Reihenfolge die Bauteile des Prüfgerätes zu überprüfen sind. Der Schaltplan Seite 5a des Prüfgerätes zeigt die zu prüfenden Stromkreise.

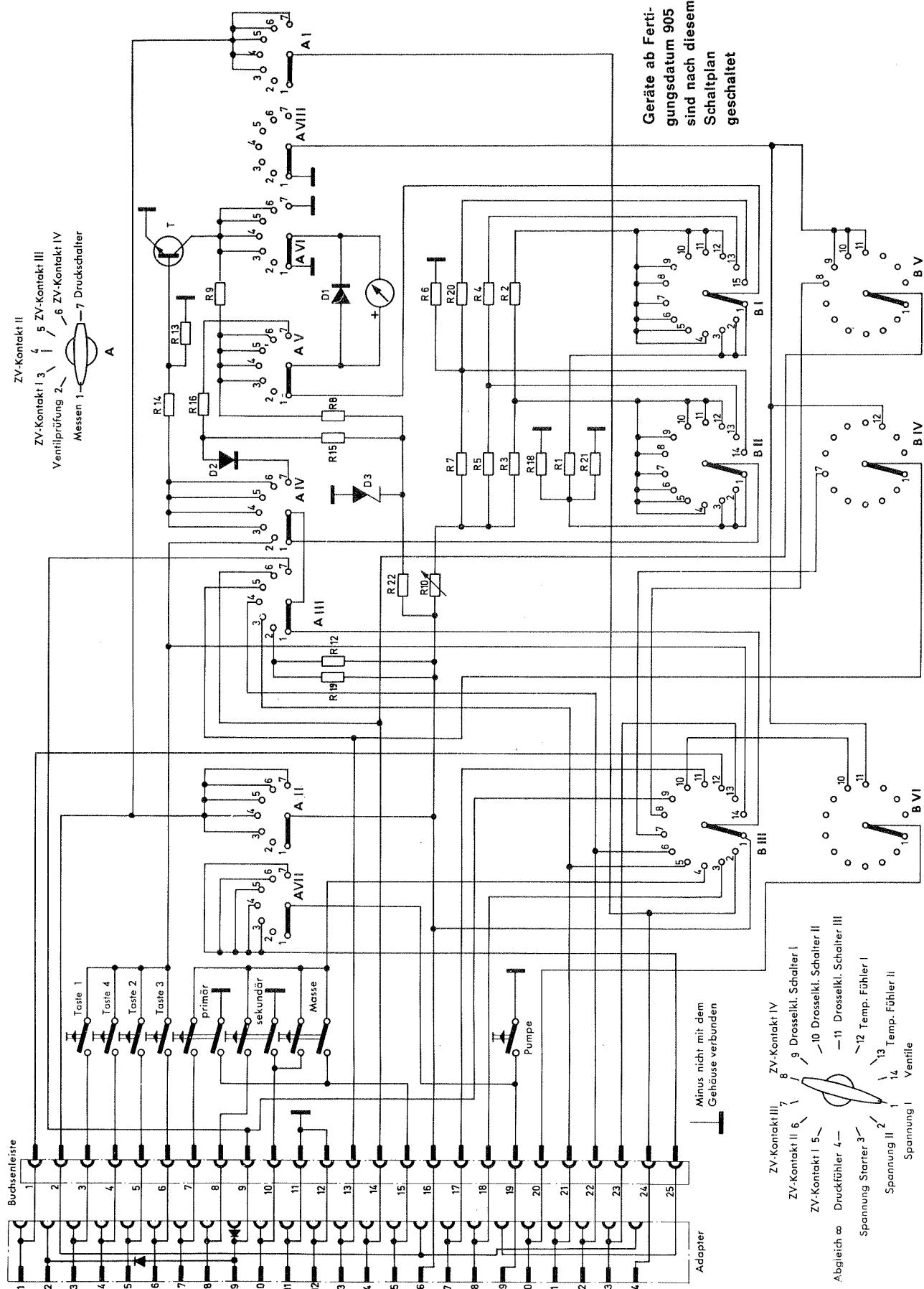
Die Bestückung der Leiterplatte ist dem Bild 2 zu entnehmen.

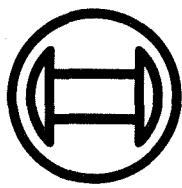
Bei den Prüfgängen 5, 13, 14 und 15 werden die in der letzten Spalte der Tabelle genannten Kontakte mit Widerständen wie angegeben überbrückt.

Das Anschlußkabel des Prüfgerätes mit dem doppelseitigen 25poligen Stecker (Adapter) wird nach Schaltplan Seite 2 auf Durchgang geprüft. Dazu ist die Buchsenleiste im Innern des Gerätes von der Leiterplatte abzuziehen.

Prüfung	Prüfschalter A	Meßschalter B	Bemerkungen					
			Ventile	Drucktasten	Spannung (12 V)	Anzeige am Gerät	—	+ an Kontakt
1	Messen	Spannung I Spannung II Spannung Starter Abgleich	—	—	11	16	12 V	
2	Messen	Druckföhler	—	—	11	16		
3	Messen	ZV-Kontakt I ZV-Kontakt II ZV-Kontakt III ZV-Kontakt IV	Primär Sekundär Masse Masse	11	16	2		
4	Messen	Drosselklappen- schalter I II III	— — —	11	16	2		
5	Messen	Temp.-Fühler I Temp.-Fühler II Ventile	— — Taste 1 Taste 2 Taste 3 Taste 4	11	16	0		
6	Messen	Pumpe	—	11	16	0		
7	Messen	Taste 1	—	11	16	0		
8	Messen	Taste 2	—	11	16	0		
9	Messen	Taste 3	—	11	16	0		
10	Messen	Taste 4	—	11	16	0		
11			—	—	—	0		
12			—	—	—	0		
13			—	11	16	2		
14	Messen		—	11	16	2		
15	Messen		—	11	16	2		
16			—	11	16	0		
17	Ventilprüfung		—	11	16	0		
18	ZV-Kontakt I		—	11	16			
19	ZV-Kontakt II		—	11	16			
20	ZV-Kontakt III		—	11	16			
21	ZV-Kontakt IV		—	11	16			
22	Druckschalter		—	11	16			
22 a	Druckschalter		—	11	16			







R O B E R T B O S C H G M B H S T U T T G A R T
WA/VKF-WJF 117/100 Ausg. 2 (2.71) 1.5 G